

**Bericht aus der Badischen Zeitung
vom 05. Februar 2015**

Gut gerüstet für die kommenden närrischen Tage

**Münstertäler Belchengeister und Chäsliwieber stehen in den
Startlöchern / Drei Zunftabende und SWR-DanceNight.**



Startbereit für die kommende Fasnet sind die Belchengeister und Chäsliwieber in Münstertal, die sich bereits bei Narrentreffen und Umzügen "warmgelaufen" haben. Foto:Eberhard Gross

MÜNSTERTAL (eg). Die Zunft der Belchengeister und Chäsliwieber stehen in den Startlöchern. Während der närrischen Tage stehen die drei Zunftabende im Mittelpunkt des Geschehens. Die Verantwortlichen sind zusammen mit den Akteuren der Überzeugung, "Wir sind gerüstet, die Fasnet kann kommen".

Wie üblich wird diese eröffnet am Schmutzige Dunnschdig, 12. Februar, um 18.30 Uhr, auf dem Lindenplatz im Münster, wobei auch der Bürgermeister seines Amtes enthoben wird. Umrahmt wird das Geschehen von der Trachtenkapelle, die auch den Fackelzug zur Belchenhalle begleiten wird. Dort geht dann um 20 Uhr der erste Zunftabend über die

Bühne. Die weiteren Zunftabende finden statt am Freitag, 13. und Samstag, 14. Februar, jeweils um 20 Uhr. Dabei wird den Besuchern ein Programm mit zahlreichen Unterhaltungs-, Tanz- und Showeinlagen geboten. Musikalisch begleitet werden die Abende von den Original Obersteiger Musikanten.

Am Fasnetsonntag, 15. Februar, beteiligt sich die Zunft am Umzug, der um 14.44 Uhr im Neuhäuser beginnt und in der Belchenhalle endet. Dort heißt es dann bis spät in die Nacht "Fasnet pur" mit närrischem Treiben, Programmeinlagen sowie Tanz- und Barbetrieb. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung beider örtlicher Narrenzünfte ist frei. Am Fasnetmontag lädt um 14 Uhr die Zunft zum Kinderfest in die Belchenhalle ein. Hierbei wird den Kindern ein Programm geboten, das vom Zunftnachwuchs gestaltet wird. Um 19 Uhr folgt im Foyer eine Fasnetparty, die überleitet zur großen SWR3-DanceNight mit DJ Jochen Graf. Um den Besuchern eine gefahrlose Heimkehr zu gewährleisten, werden wieder Busse eingesetzt. Die Abfahrt erfolgt jeweils bei der evangelischen Kirche, und zwar um 0.45 Uhr und 2.30 Uhr in Richtung Staufen – Ehrenstetten – Kirchhofen – Bad Krozingen – Heitersheim – Ballrechten-Dottingen. Erstmals fahren die Busse auch nach Obermünstertal bis Spielweg. Abfahrtszeiten sind um 0.15 Uhr und um 2 Uhr. Fahrkarten können während der Veranstaltung in der Halle gelöst werden.

Das närrische Geschehen findet seinen Abschluss mit der Verbrennung der Fasnet am Dienstag, 17. Februar, um 18.30 Uhr auf dem Lindenplatz. Die Zunftaktiven treffen sich anschließend im Gasthaus "Kreuz" zum Hühneressen, wo der Hühnerorden verliehen wird.

Infos: Eintrittskarten für die Zunftabende können vorbestellt werden unter Tel. 07636/791613 oder Kartenvorverkauf-Belchengeister@web.de. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.